Presseinformation

21. November 2013

Skigebiet Annaberg wird im Winter noch spektakulärer

Neuerungen sollen mehr Gäste anziehen

Mit Gesamtinvestitionen in der Höhe von rund 280.000 Euro will das traditionsreiche Skigebiet Annaberg im Bezirk Lilienfeld im kommenden Winter voll durchstarten. Der Betrag fließt in die Fertigstellung der Beschneiungsanlage, in ein neues Pistenleitsystem, in ein drahtloses Internet mit sogenannten „WLAN-Hotspots" sowie in die Erweiterung des Kinderangebotes. Im Familienskigebiet Annaberg, das 20 Pistenkilometer umfasst, gibt es an den Reidlliften und Pfarrbodenliften zwei Vierersesselbahnen, einen Doppelsessellift, vier Schlepplifte und ein Kinderseil.

Für die Nächtigungsbilanz der im NÖ Alpenvorland gelegenen Tourismusgemeinde ist der Skisport von großer Bedeutung. Im Jahr 2012 zählte Annaberg rund 45.200 Übernachtungen, ein Plus von 2,3 Prozent gegenüber der Vorperiode. Und auch die Bilanz der abgelaufenen Wintersaison 2012/13 stimmt positiv: Nach Angaben der NÖ Bergbahnen-Beteiligungsgesellschaft wurden an den Liften fast 97.000 Ersteintritte in das Skigebiet gezählt. Das war ein Zuwachs um 16 Prozent gegenüber dem Winter 2011/12. Nähere Informationen unter http://www.annabergerlifte.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at